



Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

tabellarischer Auszug

der Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen (1. BImSchV)
der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV)
der Verordnung über mittelgroße Feuerungs- Gasturbinen- und Verbrennungsmotorenanlagen (44. BImSchV)

Hinweis:

Q_{FA} = Feuerungswärmeleistung der Anlage
 Q_{FE} = Feuerungswärmeleistung der Einzelfeuerung
 Q_K = Nennwärmeleistung des Kessels

A

1. BImSchV vom 26.01.2010 in Kraft ab 22.03.2010 (nicht genehmigungsbedürftige Anlagen) – "Kleine und mittlere Feuerungsanlagen"

Brennstoffe	Erdgas, Flüssiggas, Wasserstoffgas, Gase aus öffentlicher Gasversorgung	Klärgas, Biogas, Koksofengas, Grubengas, Hochofengas, Raffineriegas, Synthesegas, ...	Heizöl EL, Pflanzenöl, Pflanzenölmethylester, Methanol, Ethanol	Sonstige flüssige Brennstoffe
Feuerungswärmeleistung der Anlage Q_{FA}	< 1 MW	< 1 MW	< 1 MW	nicht zulässig
Russzahl	-		$RZ \leq 1$	
CO	Keine Anforderung		1300 mg/kWh	
NO _x unter Prüfbedingungen bei Heizkessel ^{1,2}				
$Q_K < 120$ kW	60 mg/kWh		110 mg/kWh	
120 kW $\leq Q_K < 400$ kW	80 mg/kWh		120 mg/kWh	
400 kW $\leq Q_K < 10000$ kW	120 mg/kWh		185 mg/kWh	
Falls bei Dualfeuerung Ölbetrieb ≤ 300 h/Jahr, gilt der NO _x -Grenzwert von			250 mg/kWh	
NO _x bei Dampfkesseln	Minimierungsgebot, keine festen Vorgaben, "Stand der Technik" ³			
Nutzungsgrad Heizkessel ² $Q_K > 400$ kW	$\geq 94\%$			
Abgasverlust	4 kW $\leq Q_{FA} \leq 25$ kW: $\leq 11\%$ 25 kW $< Q_{FA} \leq 50$ kW: $\leq 10\%$ $Q_{FA} > 50$ kW: $\leq 9\%$			
Wiederkehrende Messungen (§15) bzgl. Rußzahl, CO-Emissionen, Abgasverlust	neuere Anlagen ⁴ : alle 3 Jahre ältere Anlagen ⁵ : alle 2 Jahre			
Überwachung der Emissionen: - bei Gasfeuerung: Abgasverlust - bei Ölfeuerung: Abgasverlust, Russzahl, CO, keine Ölderivate im Abgas	Schornsteinfeger(in)			

Hinweise zur Additionsregel im Bereich 44. BImSchV bei Mehrkesselanlagen im Bereich der nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen:

- Kessel mit einer Feuerungsleistung kleiner 1MW fallen nie in den Bereich der 44.BImSchV.
- Mischanlagen mit Kesseln der Feuerungsleistungen größer 1 MW und kleiner 1 MW:
 - Kessel mit einer Feuerungsleistung kleiner 1MW gehen nicht in die Addition der Anlagenfeuerungsleistung mit ein.
 - Die Kessel mit einer Feuerungsleistung kleiner 1MW fallen nicht in den Bereich der 44.BImSchV
 - Beispiel: Mehrkesselanlage mit 2 Kessel: 1x Feuerungsleistung 600 kW, 1x Feuerungsleistung 1200 KW
 → Kessel 600 kW: Anforderungen nach Kapitel „A“; Kessel 1200 kW: Anforderungen nach Kapitel „B“ / „C“ / „D“
- Mehrkesselanlagen bestehend aus mehreren Kesseln der Feuerungsleistungen kleiner 1 MW:
 - Die Feuerungsleistungen werden nicht addiert.
 - Beispiel: Mehrkesselanlage mit 2 Kessel mit je Feuerungsleistung 600 kW
 → Anlage fällt nicht in den Geltungsbereich der 44. BImSchV.
 → Jeder Kessel wird behandelt wie eine Einkesselanlage < 1 MW (siehe oben Kapitel „A“)

¹ Emissionsbewertung nach EN676, EN267

² Definition Heizkessel: Wärmeträger Wasser; Nutzung zur Beheizung von Gebäuden und Räumen, Nachweis über Herstellererklärung

³ Es ist zu prüfen, ob durch eine Behörde konkrete Werte vorgegeben werden.

⁴ Anlagen, deren Inbetriebnahme oder wesentliche Änderung (Kesseltausch oder Brennstoffänderung) 12 Jahre oder weniger zurückliegt.

⁵ Anlagen, deren Inbetriebnahme oder wesentliche Änderung (Kesseltausch oder Brennstoffänderung) mehr als 12 Jahre zurückliegt.



B

1. BImSchV vom 26.01.2010 in Kraft ab 22.03.2010 (nicht genehmigungsbedürftige Anlagen) – in Verbindung mit der Verordnung über mittelgroße Feuerungsanlagen (44. BImSchV)

Definition Bestandsanlage					
<ul style="list-style-type: none"> • Anlage, die vor dem 20.12.2018 in Betrieb genommen wurde • Anlage, die vor dem 19.12.2017 genehmigt und vor dem 20.12.2018 in Betrieb genommen wurde 					
Brennstoffe	Erdgas, Flüssiggas, Wasserstoffgas, Gase aus öffentlicher Gasversorgung	Klär gas, Biogas, Koks- ofengas, Grubengas, Hochofengas, Raffinerie gas, Synthesegas, ...	Heizöl EL, nach DIN 51603-1 oder DIN SPEC 51603-6	Pflanzenöl, Pflanzenölme- thylester, Methanol, Ethanol	Sonstige flüssi- ge Brennstoffe
Feuerungswärmeleistung der Anlage⁶	Q_{FA}	1 MW ≤ Q_{FA} < 10 MW			nicht zulässig
Russzahl (Neuanlage / Bestandsanlage)	-			RZ ≤ 1	
Staub (Neuanlage) Staub (Bestandsanlage ab 01.01.2025)	Gase aus öffentlicher Gasversorgung, Flüssiggas: Keine Anforderung Raffineriegas, Klär gas, Biogas: 5 mg/m ³ _n Alle anderen Gase: 10 mg/m ³ _n		-		
Staub (Bestandsanlage bis zum 31.12.2024)	Keine Anforderung				
CO (Neuanlage)	80 mg/m ³ _n	80 mg/m ³ _n	80 mg/m ³ _n		
CO (Bestandsanlage bis zum 31.12.2024)	Keine Anforderungen				
CO (Bestandsanlage ab 01.01.2025)	Gase aus öffentlicher Gasversorgung, Flüssiggas: 110 mg/m ³ _n Alle anderen Gase: 80 mg/m ³ _n		150 mg/m ³ _n		
NO _x (Neuanlage) NO _x (Bestandsanlage ab 01.01.2036)	Gase aus öffentlicher Gasversorgung, Flüssiggas: 0,10 g/m ³ _n Alle anderen Gase: 0,20 g/m ³ _n		200 mg/m ³ _n		
NO _x (Bestandsanlage bis 31.12.2024) ⁶	Minimierungsgebot, keine festen Vorgaben, „Stand der Technik“ Besonderheit Heizkessel bis Q _{FA} ≤ 10 MW: Herstellererklärung ausreichend (120 mg/kWh (Erdgas) / 185 mg/kWh (Heizöl EL) unter Prüfbedingungen)				
NO _x (Bestandsanlage 01.01.2025 bis 31.12.2035) ⁶	Gase aus öffentlicher Gasversorgung, Flüssiggas: 0,15 g/m ³ _n Alle anderen Gase: 0,20 g/m ³ _n		200 mg/m ³ _n		
SO _x (Neuanlage) SO _x (Bestandsanlage ab 01.01.2025)	Gase aus öffentlicher Gasversorgung, Flüssiggas: Keine Anforderung Alle anderen Gase: Siehe Kapitel „C“		-		
SO _x (Bestandsanlage bis 31.12.2024)	Keine Anforderung				
Abgasverlust	≤ 9%				
Wiederkehrende Messungen ⁷	NO _x , CO: alle 3 Jahre Alle Gase außer Gase aus öffentlicher Gasversorgung, Flüssiggas, Wasserstoff: SO _x , Staub: alle 3 Jahre		NO _x , CO, Russzahl: alle 3 Jahre		
	Abgasverlust: alle 3 Jahre (nicht für Brennwertgeräte)				
Kontinuierliche Messung	Massenstrom > 5 kg/h: kontinuierliche Messung für CO Anwendung einer SCR /SNCR: kontinuierliche Messung von NO _x				
Überwachung der Emissionen	Schornsteinfeger(in)				
Erstmessung	spätestens 4 Monate nach Inbetriebnahme				

⁶ Bei Bestandsanlagen gilt dieses Kapitel für den gesamten Bereich der nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen. Bei Anlagen mit Einzelfeuerungsleistungen im Bereich ≥10 MW und < 20MW gelten für diese Feuerungsanlagen die erweiterten Emissionsanforderungen nach Kapitel „C“.
⁷ bestehende Anlagen < 20MW müssen bis zum 20.06.2022 einer ersten regelmäßigen Messung unterzogen werden.



C

1. BImSchV vom 26.01.2010 in Kraft ab 22.03.2010 (nicht genehmigungsbedürftige Anlagen) – in Verbindung mit der Verordnung über mittelgroße Feuerungsanlagen (44. BImSchV)

Brennstoffe	Erdgas, Flüssiggas, Wasserstoffgas, Gase aus öffentlicher Gasversorgung	Klärgas, Biogas, Koks-ofengas, Grubengas, Hochofengas, Raffineriegas, Synthesegas, ...	Heizöl EL, nach DIN 51603-1 oder DIN SPEC 51603-6	Pflanzenöl, Pflanzenölmethylester, Methanol, Ethanol	Sonstige flüssige Brennstoffe
Feuerungswärmeleistung der Anlage ⁸ Q_{FA}	10 MW ≤ Q_{FA} < 20 MW				nicht zulässig
Russzahl	-		RZ ≤ 1		
Staub (Neuanlage) Staub (Bestandsanlage ab 01.01.2025)	-	Raffineriegas, Klärgas, Biogas: 5 mg/m ³ _n Alle anderen Gase: 10 mg/m ³ _n	-		
Staub (Bestandsanlage bis zum 31.12.2024)	Keine Anforderung				
CO (Neuanlage)	Gase aus öffentlicher Gasversorgung: 50 mg/m ³ _n Alle anderen Gase: 80 mg/m ³ _n	80 mg/m ³ _n	80 mg/m ³ _n		
CO (Bestandsanlage)	80 mg/m ³ _n				
NO _x (Neuanlage) < 110°C / < 0,5 bar 110°C – 210°C / 0,5 bar – 18 bar > 210°C / > 18 bar	(abhängig vom Einstellwert der Sicherheitseinrichtung (Sicherheitstemperaturbegrenzer oder Sicherheitsventil))				
	Gase aus öffentlicher Gasversorgung / Flüssiggas: 0,10 g/m ³ _n Alle anderen Gase: 0,20 g/m ³ _n		0,15 g/m ³ _n 0,17 g/m ³ _n 0,20 g/m ³ _n	0,20 g/m ³ _n	
NO _x (Bestandsanlage bis 31.12.2024) ⁸ < 110°C / < 0,5 bar 110°C – 210°C / 0,5 bar – 18 bar > 210°C / > 18 bar	Erdgas 0,10 g/m ³ _n 0,11 g/m ³ _n 0,15 g/m ³ _n	andere Gase 0,20 g/m ³ _n	Minimierungsgebot, „Stand der Technik“	0,18 g/m ³ _n 0,20 g/m ³ _n 0,25 g/m ³ _n	Minimierungsgebot, „Stand der Technik“
NO _x (Bestandsanlage ab 01.01.2025) < 110°C / < 0,5 bar 110°C – 210°C / 0,5 bar – 18 bar > 210°C / > 18 bar	Erdgas, Flüssiggas 0,10 g/m ³ _n 0,11 g/m ³ _n 0,15 g/m ³ _n	andere Gase 0,20 g/m ³ _n	0,20 g/m ³ _n	0,15 g/m ³ _n ⁹ 0,17 g/m ³ _n ⁹ 0,20 g/m ³ _n ⁹	0,20 g/m ³ _n
SO _x (Neuanlage) SO _x (Bestandsanlage ab 01.01.2025)	Gase aus öffentlicher Gasversorgung: 10 mg/m ³ _n Flüssiggas: 5 mg/m ³ _n Alle anderen Gase: 35 mg/m ³ _n	Biogas / Klärgas: 0,10 g/m ³ _n Hochofengichtgas: 0,20 g/m ³ _n Koks-ofengas: 0,35 g/m ³ _n	-		Keine höheren SO _x -Emissionen als bei Einsatz von leichtem Heizöl
SO _x (Bestandsanlage bis 31.12.2024)	Keine Anforderung				
Abgasverlust	≤ 9%				
Wiederkehrende Messungen ¹⁰	Q_{FA} < 20 MW: NO _x , CO: alle 3 Jahre Q_{FA} ≥ 20 MW: NO _x , CO: Jährlich Alle Gase außer Gase aus öffentlicher Gasversorgung, Flüssiggas, Wasserstoff: Q_{FA} < 20 MW: SO _x , Staub: alle 3 Jahre Q_{FA} ≥ 20 MW: SO _x , Staub: Jährlich		Q_{FA} < 20 MW: NO _x , CO, Russzahl: alle 3 Jahre Q_{FA} ≥ 20 MW: NO _x , CO, Russzahl: Jährlich		
	Abgasverlust: alle 3 Jahre (nicht für Brennwertgeräte)				

⁸ Kapitel „C“ gilt an Bestandsanlagen bis 31.12.2024 nur bei Einzelfeuerungsleistungen im Bereich ≥10 MW und < 20MW

⁹ An Bestandsanlagen mit max. 300 Betriebsstunden bei Brennstoff Heizöl EL: 0,25 g/m³_n

¹⁰ bestehende Anlagen < 20MW müssen bis zum 20.06.2022 einer ersten regelmäßigen Messung unterzogen werden.



C

1. BImSchV vom 26.01.2010 in Kraft ab 22.03.2010 (nicht genehmigungsbedürftige Anlagen) – in Verbindung mit der Verordnung über mittelgroße Feuerungsanlagen (44. BImSchV)

Brennstoffe	Erdgas, Flüssiggas, Wasserstoffgas, Gase aus öffentlicher Gasversorgung	Klärgas, Biogas, Koks-ofengas, Grubengas, Hochofengas, Raffineriegas, Synthesegas, ...	Heizöl EL, nach DIN 51603-1 oder DIN SPEC 51603-6	Pflanzenöl, Pflanzenölmethylester, Methanol, Ethanol	Sonstige flüssige Brennstoffe
Kontinuierliche Messung	Massenstrom > 5 kg/h: kontinuierliche Messung für CO Anwendung einer SCR /SNCR: kontinuierliche Messung von NO _x				
		-	Q _{FE} ≥ 10 MW und Q _{FA} ≥ 20 MW: kontinuierliche Messung für Russzahl und CO		
Überwachung der Emissionen	Von einer nach §29b BImSchG anerkannten Stelle				
Erstmessung	spätestens 4 Monate nach Inbetriebnahme				

D

4. BImSchV (Neubekanntmachung vom 31.05.2017) in Kraft ab 02.05.2013 (genehmigungsbedürftige Anlagen) – in Verbindung mit der Verordnung über mittelgroße Feuerungsanlagen (44. BImSchV)

Brennstoffe	Erdgas, Flüssiggas, Wasserstoffgas, Gase aus öffentlicher Gasversorgung	Klärgas, Biogas, Koks-ofengas, Grubengas, Hochofengas, Raffineriegas, Synthesegas, ...	Heizöl EL, nach DIN 51603-1 oder DIN SPEC 51603-6	Pflanzenöl, Pflanzenölmethylester, Methanol, Ethanol	Sonstige flüssige Brennstoffe
Feuerungswärmeleistung der Anlage Q _{FA}	Q_{FA} < 50 MW				
Russzahl (Neuanlage)	-		RZ ≤ 1		
Russzahl (Bestandsanlage bis 31.12.2024)	-		RZ ≤ 1		-
Staub (Neuanlage) Staub (Bestandsanlage ab 01.01.2025)	-	Raffineriegas, Klärgas, Biogas: 5 mg/m ³ _n Alle anderen Gase: 10 mg/m ³ _n	-	-	10 MW ≤ Q _{FA} < 20 MW: 20 mg/m ³ _n 20 MW ≤ Q _{FA} < 50 MW: 10 mg/m ³ _n
Staub (Bestandsanlage bis 31.12.2024)	5 mg/m ³ _n	Flüssiggas, Raffineriegas, Klärgas, Biogas: 5 mg/m ³ _n Alle anderen Gase: 10 mg/m ³ _n	-	-	50 mg/m ³ _n
CO (Neuanlage)	Gase aus öffentlicher Gasversorgung: 50 mg/m ³ _n Alle anderen Gase: 80 mg/m ³ _n	80 mg/m ³ _n	80 mg/m ³ _n		
CO (Bestandsanlage bis 31.12.2024)	50 mg/m ³ _n	80 mg/m ³ _n			
CO (Bestandsanlage ab 01.01.2025)	80 mg/m ³ _n bei Q _{FA} ≤ 20MW 50 mg/m ³ _n bei Q _{FA} > 20MW	80 mg/m ³ _n			
NO _x (Neuanlage) < 110°C / < 0,5 bar 110°C – 210°C / 0,5 bar – 18 bar > 210°C / > 18 bar	abhängig vom Einstellwert der Sicherheitseinrichtung (Sicherheitstemperaturbegrenzer oder Sicherheitsventil)				
	Gase aus öffentlicher Gasversorgung / Flüssiggas: 0,10 g/m ³ _n Alle anderen Gase: 0,20 g/m ³ _n	0,15 g/m ³ _n 0,17 g/m ³ _n 0,20 g/m ³ _n	0,20 g/m ³ _n		
NO _x (Bestandsanlage bis 31.12.2024) < 110°C / < 0,5 bar 110°C – 210°C / 0,5 bar – 18 bar > 210°C / > 18 bar	(abhängig vom Einstellwert der Sicherheitseinrichtung (Sicherheitstemperaturbegrenzer oder Sicherheitsventil))				
	0,10 g/m ³ _n 0,11 g/m ³ _n 0,15 g/m ³ _n	0,20 g/m ³ _n	0,18 g/m ³ _n 0,20 g/m ³ _n 0,25 g/m ³ _n	0,35 g/m ³ _n	



D 4. BImSchV (Neubekanntmachung vom 31.05.2017) in Kraft ab 02.05.2013 (genehmigungsbedürftige Anlagen) – in Verbindung mit der Verordnung über mittelgroße Feuerungsanlagen (44. BImSchV)

Brennstoffe	Erdgas, Flüssiggas, Wasserstoffgas, Gase aus öffentlicher Gasversorgung	Klärgas, Biogas, Koks- ofengas, Grubengas, Hochofengas, Raffineriegas, Synthesegas, ...	Heizöl EL, nach DIN 51603-1 oder DIN SPEC 51603-6	Pflanzenöl, Pflanzenölmethylester, Methanol, Ethanol	Sonstige flüssige Brennstoffe
NO _x (Bestandsanlage ab 01.01.2025) Anlagenfeuerungsleistung Q _{FA} < 20 MW	(abhängig vom Einstellwert der Sicherheitseinrichtung (Sicherheitstemperaturbegrenzer oder Sicherheitsventil))				
< 110°C / < 0,5 bar	Erdgas, Flüssiggas 0,10 g/m ³ _n	Andere Gase 0,20 g/m ³ _n	0,15 g/m ³ _n ¹¹	0,20 g/m ³ _n	
110°C – 210°C / 0,5 bar – 18 bar	0,11 g/m ³ _n	0,20 g/m ³ _n	0,17 g/m ³ _n ¹¹	0,20 g/m ³ _n	
> 210°C / > 18 bar	0,15 g/m ³ _n	0,20 g/m ³ _n	0,20 g/m ³ _n ¹¹	0,20 g/m ³ _n	
NO _x (Bestandsanlage ab 01.01.2025) Anlagenfeuerungsleistung Q _{FA} ≥ 20 MW	siehe NO _x (Neuanlage)				
SO _x (Neuanlage) SO _x (Bestandsanlage ab 01.01.2025)	Gase aus öffentlicher Gasversorgung: 10 mg/m ³ _n Flüssiggas: 5 mg/m ³ _n Alle anderen Gase: 35 mg/m ³ _n	Biogas / Klärgas: 0,10 g/m ³ _n Hochofengichtgas: 0,20 g/m ³ _n Koks ofengas: 0,35 g/m ³ _n	-	Keine höheren SO _x -Emissionen als bei Einsatz von leichtem Heizöl	
SO _x (Bestandsanlage bis 31.12.2024)	35 mg/m ³ _n	Biogas / Klärgas: 0,35 g/m ³ _n	-	-	0,85 g/m ³ _n
Abgasverlust	≤ 9%				
Wiederkehrende Messungen ¹²	Q _{FA} < 20 MW: NO _x , CO: alle 3 Jahre Q _{FA} ≥ 20 MW: NO _x , CO: Jährlich Alle Gase außer Gase aus öffentlicher Gasversorgung, Flüssiggas, Wasserstoff: Q _{FA} < 20 MW: SO _x , Staub: alle 3 Jahre Q _{FA} ≥ 20 MW: SO _x , Staub: Jährlich		Q _{FA} < 20 MW: NO _x , CO, Russzahl: alle 3 Jahre Q _{FA} ≥ 20 MW: NO _x , CO, Russzahl: Jährlich		
Kontinuierliche Messung	Massenstrom > 5 kg/h: kontinuierliche Messung für CO Anwendung einer SCR /SNCR: kontinuierliche Messung von NO _x				
	-			Q _{FE} ≥ 10 MW und Q _{FA} ≥ 20 MW: Russzahl und CO	Q _{FA} < 20 MW: Staub Q _{FA} ≥ 20 MW: CO, Staub
Überwachung der Emissionen	Von einer nach §29b BImSchG anerkannten Stelle				
Erstmessung	spätestens 4 Monate nach Inbetriebnahme				

Anlagen mit Verbrennungsmotoranlagen (BHKW) oder Gasturbinenanlagen:

Sind an einem Anlagenstandort Verbrennungsmotoranlagen (BHKW) oder Gasturbinenanlagen mit einer Gesamtfeuerungsleistung ≥ 1 MW installiert, so fällt die gesamte Anlage unter die 4.BImSchV.

Bei einer Gesamtfeuerungsleistung <1MW ist die Genehmigungsbedürftigkeit nach 4.BImSchV über die folgende Additionsregel zu ermitteln (Genehmigung, sofern I_{ges} > 1:

$$I_{ges} = \frac{\text{Feuerungsleistung Kessel}}{20000 \text{ kW}} + \frac{\text{Feuerungsleistung BHKW}}{1000 \text{ kW}}$$



Hinweis: Wird die Genehmigungsbedürftigkeit der Anlage festgestellt, fallen alle Kessel (unabhängig von deren Feuerungsleistung) in den Bereich der 44.BImSchV (siehe Kapitel „D“). Dies gilt explizit auch für Kessel mit einer Feuerungsleistung < 1 MW.

¹¹ An Bestandsanlagen mit max. 300 Betriebsstunden bei Brennstoff Heizöl EL: 0,25 g/m³_n

¹² bestehende Anlagen ≥ 20MW müssen bis zum 20.06.2020 einer ersten regelmäßigen Messung unterzogen werden.



tabellarisch geordneter Auszug für Feuerungsanlagen

TI013
Ausgabe 8 (06/20)

Wichtiger Hinweis:

Ist das Allgemeine Emissionsaufkommen dort, wo die Kesselanlage aufgestellt werden soll, sowieso schon sehr hoch, so kann die Behörde für Umweltschutz niedrigere als die in der BImSchV genannten Grenzwerte festlegen und deren Einhaltung verlangen. Es empfiehlt sich dringend bereits im Planungsstadium mit der zuständigen Behörde Kontakt aufzunehmen! Bei genehmigungsbedürftigen Anlagen gemäß 4.BImSchV ist das Gesetz über die Umwelt Verträglichkeitsprüfung (UVP) zu beachten.

E 13.BImSchV in Kraft ab 02.05.2013
(Verordnung über Großfeuerungs-, Gasturbinen- und Verbrennungsmotorenanlagen)

Brennstoffe	Gas	Heizöl EL	Schweröl
Feuerungs-Wärmeleistung der Anlage Q_{FA}	$\geq 50MW$	$\geq 50MW$	$\geq 50MW$
Schadstoff-Emissionen	Siehe 13.BImSchV-Großfeuerungsanlagenverordnung		